



Den Apparat zerlegen während wir ihn benutzen

Ob das andere tun oder wir selbst... Wörtlich und im übertragenen Sinn widmet sich der Kasko auch im April, Mai und Juni dem Gespräch als Kunstform, als Inspiration aber auch als Filter für den Blick auf unser Programm.

Als thematische Angelpunkte operieren unsere Gäste mit Übernahmen von Regie, Kompetenzverschiebungen sowie der Handhabung von Erzählfäden. Der Sprache auf den Grund gehen, durchtauchen, umstülpen; Chimären, Komplizenschaft, Definitionsmacht: das Imaginäre und das Material interessieren im Frühsommerprogramm besonders.

Ob bei Silvia Bergmanns Videoarbeiten, dem Ausstellungskollektiv «the forever ending story» an der Liste 16, beim Konzert von «Damn'it Janet!»,

Kaskadenkondensator

Space for Art and Performance

As an art-space, Kaskadenkondensator is dedicated to experiment and process with emphasis on performance art and performative expression. As an art-platform, Kaskadenkondensator plays a unique role when it comes to encouraging artists, theorists and audience alike to engage in dialogue and transfer of knowledge. Kaskadenkondensator was founded in 1994.

bei «Performance ohne Material» oder bei Axel Töpfers Sprach- und Installationsprojekt – tragend bei den Präsentationen und Kompositionen sind Erzählungen im Raum, über Räume und darüber hinaus.

Mit freundlicher Unterstützung von:
Basel-Stadt, Ernst Göhner Stiftung, GGG, kulturelles.bl,
Migros Kulturprozent

Programm April Mai Juni

Sa 2.4.11 / So 3.4.11 • 19h

Kompetenzverschiebung N°2: 2011

Ein Vorschlag von Sophie Kauffenstein, Andrea Domesle und Chris Regn. Zwischen Strasbourg und Basel entstehen Bezugnahmen zwischen den Arbeiten von Pierre Aouston, Grégory Buchert & Jonathan Schall, Martin Chramosta, Jean-Jacques Dumont, Saskia Edens, Lena Eriksson, Roland Frei, Robert Goddard, Hoio, Esther Hiepler und Max Philipp Schmid, Florine Leonie und Sylvain Baumann, Christoph Oertli, Nicolas Pinier, Ursula Sprecher.

Sa 2.4.11 • 19h

Performances und Präsentation

So 3.4.11 • 19h

Mission Kaki • auf den Spuren von Hektor Maille

Mi 6.4.11 • 21h • im Hirscheneck

Damn'it Janet!

Die Performancegruppe aus Hamburg präsentiert Tanzbares, Schichten, Fummel und Techno. Wir freuen uns auf diese Zusammenarbeit und den Abend im Hirscheck, Lindenberg 23, Basel.

Sa 9.4.11 • 19h

Hostklub: Regie in Komplizenschaft

Thematische Tische mit versierten GastgeberInnen zum Thema des Forschungsprojektes das Vermittlung als Teil künstlerischer Arbeit untersucht.

So 17.4.11 • 13-19h

Sechs ohne Material

Mit Gisela Hochuli, Glynis Ackermann, Markus Goessi, Boedi S.Otong, Monica Klingler, Thomas Zollinger.

Wie verhalten sich Materialität und Materie zueinander? Diese Laborperformance ist der Start zu einer Serie von 6 Performances an 6 verschiedenen Orten.

Do 21.4.11 • 19h

Ships at Sea not Ducks on a Pond

Ein Tauchgang durch, mit und unter die Sprache von Lawrence Weiner. Thomas Janitzky lenkt das U-Boot durch ein glitzerndes Riff. Green as well as blue as well as red
On top of the trees
As long as it lasts

Mi 27.4.11 • 19h

7 bei Broll • Ferien: Beirut Damaskus

Mit Dagmar Reichert und Andrea Saemann. Ferien ist ein Erzählformat über Aufenthalte von KünstlerInnen im Ausland.

Sa 30.4.11 • 13h bis zum Umfallen

Besenstudien

Tausendarmiger Staffellauf der Installateure! Im Bauch des Kasko rumort und blubbert es. Nun stülpen wir ihn um und siehe: Ein feines Material für Kollagen und Kombinationen.

Sa 7.5.11 - So 29.5.11 • Do-So 16-20h

Der Kasten: Silvia Bergmann

Bergmann füllt den Raum mit Bändern und interessiert sich für's Schneiden. Ihre Videos sind im Idealfall rhythmische Kompositionen und Bergmann's Absicht ist, mit dem Medium Video selbst Musik zu machen.

Sa 7.5.11 • 19h

Vernissage

Fr 13.5.11 • 19h

Konzert

Sa 21.5.11 • 19h

Screening

Di 17.5.11 • 19h • im VIA Studio

Performanceabend • Jasmin Glaab und Steven Schoch

Selbstfindung, Selbstentdeckung, Identität, Gesellschaftsidentität, Zugehörigkeiten, Ausschlüsse sind Themen die diesen Abend prägen. Im VIA Studio, Münchensteinerstr. 87, Basel.

Sa 4.6.11 • 19h

Präsente: Monica Klingler und Markus Gössi

Mit Marian de Valle und anderen Gästen. Jeweils zwei veranstaltende PerformerInnen sind dazu eingeladen einen Abend solo, gemeinsam oder mit Gästen zu bestreiten.

Di 14.6.11 - So 19.6.11 • Di-Sa 13-21h • So 13-19h

Liste 16

Zur Liste präsentieren wir einen Auftritt des Kuratorenkollektivs ohne eigenen Ausstellungsraum «the forever ending story», einen eintägiges Künstlerbrillenverkaufsevent und Spaziergänge als Performance des «Collectif Inouite».

Fr 24.6.11 • 20h

Das Ensemble metanoia

Audio- und Performancekünstler interessiert was geschieht, wenn Konzepte, die aus der Bildenden Kunst stammen, auf Musik treffen. Das Ensemble metanoia verbindet aktuelle Strömungen aus der Audiokunst, der komponierten, improvisierten und elektronischen Musik. Visuelle und performative Ereignisse sind ein wichtiger Bestandteil.